

Veranstaltungs- programm

F 3401/19

AKTUELLE FRAGEN DER GRUNDSICHERUNG FÜR ARBEIT- SUCHENDE

21.10.2019, 14.00 Uhr – 23.10.2019, 13.00 Uhr
Hotel Kaiserin Augusta, Weimar

REFERENTINNEN/REFERENTEN

Dr. Matthias Schulze-Böing	Geschäftsführer MainArbeit. Kommunales Jobcenter Of-fenbach
Andrea Klähn	Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport der Freien Hansestadt Bremen
Iris Klauck	swb Vertrieb Bremen GmbH
Björn Höltkemeier	Senior Experte Leistungsrecht und Leistungsmissbrauch SGB II, Bundesagentur für Arbeit
Björn Kazda	Bundesministerium für Arbeit und Soziales, Referat Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts nach dem SGB II
Stine Agthe	Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration Amt für Soziales Hamburg, Referat Bildungs- und Teilhabeleistungen, Regelbedarfsermittlung
Dr. John Philipp Thurn	Sozialgericht Berlin
Karen Peters	Sozialgericht Berlin
Ulrike Hoffmann	Sozialgericht Berlin

LEITUNG

Rahel Schwarz, wissenschaftlicher Referent im Deutschen Verein, Berlin,
Arbeitsfeld III: „Grundlagen sozialer Sicherung, Sozialhilfe, soziale Leistungssysteme

INHALT

Im Spannungsfeld zwischen der Integration in Erwerbsarbeit und der materiellen Grundsicherung stellt das SGB II hohe Anforderungen an seine Umsetzung. Infolge umfangreicher höchstrichterlicher Rechtsprechung und Gesetzesänderungen ist die Grundsicherung für Arbeitssuchende Gegenstand einer fortlaufenden Rechtsentwicklung. Die Fachveranstaltung befasst sich mit leistungsrechtlichen Fragestellungen, die für die Fachkräfte im Jobcenter wie auch in den Beratungsstellen der freien Wohlfahrtspflege für ihre tägliche Arbeit von Bedeutung sind. Vorgestellt werden aktuelle Gesetzgebung und die Rechtsprechung der Sozialgerichte zu leistungs- und verfahrensrechtlichen Fragen des SGB II. Dabei werden auch die Bezüge zum Vermittlungsbereich und dem Fallmanagement in den Blick genommen

ZIELE

Die Fachveranstaltung hat zum Ziel, über aktuelle Entwicklungen in der Grundsicherung für Arbeitsuchende zu informieren und für typische Fehlerquellen in der Rechtsanwendung zu sensibilisieren.

Sie bietet den Teilnehmenden ein überregionales Forum für den praxisbezogenen Erfahrungsaustausch. Zweifels- oder Abgrenzungsfragen sollen in der gemeinsamen Diskussion erörtert und einer praktikablen Lösung zugeführt werden.

ZIELGRUPPEN

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Jobcenter, die mit der Gewährung existenzsichernder Leistungen befasst sind, sowie aus Beratungsstellen und Verbänden

PROGRAMMVERLAUF

MONTAG – NACHMITTAG, 21.10.2019

Uhrzeit

13.00

Mittagessen/ Mittagsimbiss

14.00	Begrüßung und Eröffnung Rahel Schwarz, Deutscher Verein
14.10	Neustart sozialer Arbeitsmarkt. Der §16i im Kontext aktueller Entwicklungen im SGB II - Dr. Matthias Schulze-Böing, Geschäftsführer MainArbeit. Kommunales Jobcenter Offenbach
15.00	Praxisbeispiel – Projekt „Zappenduster“ - Vermeidung und Regulierung von Stromschulden im Rechtskreis SGB II Andrea Klähn, Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport der Freien Hansestadt Bremen Iris Klauck, swb Vertrieb Bremen GmbH
15.45	Kaffeepause
16.15	Vorläufige Bewilligung von Leistungen nach § 41 a SGB II Björn Höltkemeier, Senior Experte Leistungsrecht und Leistungsmissbrauch SGB II, Bundesagentur für Arbeit
18.00	Abendessen

DIENSTAG 22.10.2019

Uhrzeit

09.00	Leistungsberechtigte Unionsbürger/innen im SGB II Dr. John Philipp Thurn, Sozialgericht Berlin
10.30	Kaffeepause
11.00	Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket - Gesetzesänderungen durch das Starke – Familiengesetz und erste Umsetzungserfahrungen - Stine Agthe, Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration Amt für Soziales Hamburg
12.30	Mittagessen
14.00	Die Temporäre Bedarfsgemeinschaft Björn Kazda, BMAS
15.30	Kaffeepause
16.00	Fortsetzung Vortrag
17.00	Diskussion und Austausch
18.00	Abendessen

MITTWOCH – VORMITTAG, 23.10.2019

Uhrzeit

09.00	Aktuelle Rechtsprechung zum SGB II Karen Peters, Sozialgericht Berlin Ulrike Hoffmann, Sozialgericht Berlin
10.15	Kaffeepause
10.45	Fortsetzung Vortrag und Diskussion
12.00	Mittagessen
13.00	Ende der Veranstaltung

ANMELDUNG BITTE BIS

23.08.2019

VERANSTALTUNGSORT

Hotel Kaiserin Augusta Weimar
Carl-August-Allee 17
99423 Weimar

KONTAKT *(fachliche Fragen)*

Rahel Schwarz, Assessorin jur., wiss. Referentin
Telefon: 030 62980-312
schwarz@deutscher-verein.de

KONTAKT *(organisatorische Fragen)*

John Richter
Telefon: 030 62980-606
j.richter@deutscher-verein.de

KOSTEN

VERANSTALTUNGSKOSTEN DEUTSCHER VEREIN

Mitglieder
220,00 Euro

Nichtmitglieder
275,00 Euro

Anmeldung und Zahlung an den Deutschen Verein.

TAGUNGSSTÄTTENKOSTEN

Tagungsstättenkosten*, inkl. Unterkunft/Verpflegung, Raum- und Technikkosten und gesetzl. USt.
284,00 Euro

Anmeldung und Zahlung an die Tagungsstätte.

** Sie haben die Auswahl zwischen drei Pauschalen der Tagungsstätte. Die Höhe der anderen Pauschalen entnehmen Sie bitte dem Anmeldeformular. Die Buchung mindestens einer Tagungspauschale, ist Voraussetzung zur Teilnahme an der Veranstaltung. Wir bitten Sie, sich rechtzeitig anzumelden, um sich die Übernachtung zu sichern.*

ANMELDUNG

Bitte nutzen Sie die Onlineanmeldung auf unserer Webseite:

<https://www.deutscher-verein.de/de/veranstaltungen-2019-aktuelle-fragen-der-grundsicherung-fuer-arbeitssuchende-3476,1541,1000.html>

Nach dem Anmeldeschluss erhalten Sie eine Teilnahmezusage durch den Deutschen Verein mit Rechnung oder eine Teilnahmeabsage. Bei einer Absage entfällt auch die Anmeldung bei der Tagungsstätte, vgl. AGBs unter www.deutscher-verein.de.

VERANSTALTER

Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.

Michaelkirchstr. 17/18, D-10179 Berlin-Mitte

Telefon +49(0) 30 62980-0

E-Mail: kontakt@deutscher-verein.de

Telefax +49(0) 30 62980-150

Internet: www.deutscher-verein.de